

Waiblingen, 7. Juli 2017

Engagement für Waldpflege und Artenvielfalt: STIHL setzt Zusammenarbeit mit Bergwaldprojekt fort

Die Wälder rund um den Rohrhardsberg in Triberg (Mittlerer Schwarzwald) stellen den Lebensraum für zahlreiche seltene Tierarten, wie zum Beispiel für das Auerhuhn, dar. Wie dieses wichtige Ökosystem geschützt und gepflegt wird, lernten jetzt rund 40 Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Waldorfschule Engelberg durch Exkursionen und praktische Arbeiten im Wald kennen. Die Jugendlichen nehmen an der „Waldschulwoche für biologische Vielfalt“, einem Projekt des gemeinnützigen Vereins Bergwaldprojekt e.V. teil. Die ANDREAS STIHL AG & Co. KG fördert in diesem Jahr erneut das Bergwaldprojekt bei der Umsetzung der Waldschulwochen mit 20.000 Euro. Zusätzlich unterstützt das Unternehmen die Organisation mit Sachspenden in Wert von 5.000 Euro.

Waldschulwoche sensibilisiert Jugendliche für Naturschutz und –pflege

STIHL Vorstandsvorsitzender Dr. Bertram Kandziora betont: „Mit den Waldschulwochen sensibilisiert das Bergwaldprojekt bereits junge Generationen für den Naturschutz und die Bedeutung des Waldes. Sie erleben auf ganz praktische Art und Weise, was sie zur Pflege und zum Schutz des Waldes beitragen können. Dieses Engagement unterstützt STIHL natürlich weiterhin gerne.“ Martin Ladach, Projektleiter der „Waldschulwoche für biologische Vielfalt“, ergänzt: „Indem sich die Schülerinnen und Schüler während der Projektwoche aktiv für ihre Umgebung engagieren, entwickeln sie oftmals eine neue Beziehung zur Natur. Die positive Erfahrung aus den Projektwochen bestärkt sie oft darin, auch den eigenen Alltag naturverträglicher, ressourcenschonender und somit nachhaltiger zu gestalten.“

Jugendliche engagieren sich bis Freitag für Artenvielfalt in Triberg

Bis Freitag werden die Schülerinnen und Schüler unter professioneller Anleitung zahlreiche Pflegearbeiten in den Wäldern in Triberg durchführen, um den Lebensraum des seltenen Auerhuhns zu pflegen. Es werden zum Beispiel Fichten und Weißtannen, die als Schlafbäume für die Vögel dienen, freigestellt und kleine Baumgruppen als Flucht- und Rückzugsbereiche erhalten, damit sich das Auerwild und seine Küken dort vor natürlichen Feinden, wie beispielsweise Fuchs und Habicht, schützen können. Ergänzt werden die praktischen Arbeitseinsätze durch Exkursionen, in denen die vielfältigen

Aspekte des Waldes und dessen Bedeutung für den Menschen beleuchtet werden. Die zweite Projektwoche, die STIHL im Rahmen der Waldschule unterstützt, findet vom 12. bis 18. November in Feldberg statt. Daran werden Schülerinnen und Schüler der Gewerbeschule Freiburg teilnehmen.

Langjährige Zusammenarbeit zwischen STIHL und Bergwaldprojekt

Die Partnerschaft zwischen STIHL und dem Bergwaldprojekt besteht seit 2006. Für die langjährige Zusammenarbeit wurde STIHL 2016 beim Deutschen CSR-Preis als Finalist in der Kategorie „Vorbildliche Kooperation mit einer NGO“ ausgezeichnet. Das Bergwaldprojekt mit Sitz in Würzburg ist eine international agierende Organisation, die freiwillige ökologische Arbeitseinsätze im Wald organisiert. Allein in diesem Jahr finden 100 Projektwochen in ganz Deutschland statt. Die „Waldschulwoche für biologische Vielfalt“, die STIHL unterstützt, wurde als offizielles Projekt zur Umsetzung der nationalen Biodiversitätsstrategie sowie im Rahmen des Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung von der Bundesregierung ausgezeichnet. Neben der praktischen Projektwoche im Wald werden die Arbeitseinsätze im Unterricht vor- und nachbereitet, sodass die Jugendlichen die Bedeutung ihres Engagements einordnen können.

Moorwiedervernässung mit STIHL Geräten – ein weiteres Bergwaldprojekt

Die vielfältigen Arbeitseinsätze des Bergwaldprojekts unterstützt STIHL mit jährlichen Sach- und Gerätespenden. Diese kommen beispielsweise bei dem Projekt „Moorwiedervernässung im Hunsrück“ zum Einsatz. Wie das Bergwaldprojekt mit STIHL Geräten Mooregebiete pflegt, ist im STIHL Blog zu lesen unter <http://blog.stihl.de>.

Unternehmensporträt

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und den anspruchsvollen Privatanwender. Ergänzt wird die Produktpalette durch das Gartengerätesortiment von VIKING. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 37 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 45.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2016 mit 14.920 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 3,46 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Dr. Stefan Caspari

Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Badstraße 115 / 71336 Waiblingen

Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402

Fax: +49 - (0) 7151/26-81402

E-Mail: stefan.caspari@stihl.de